## metallnachrichten

IG Metall Bezirk Berlin-Brandenburg-Sachsen

Für die Metall- und Elektroindustrie in Berlin, Brandenburg und Sachsen

Nr. 1 · Januar 2019



## ARBEITSZEIT BRAUCHT ENGAGEMENT!

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

im Jahr 2018 haben wir gemeinsam mit viel Kraft in der Tarifrunde eine Gesprächsverpflichtung zur Arbeitszeitverkürzung im Osten erkämpft. Darüber hinaus konnten wir im November 2018 mit dem Berliner Arbeitgeberverband VME ein Eckpunktepapier zur Arbeitszeitverkürzung unterschreiben. Ohne Euren Einsatz hätten wir diese wichtigen Meilensteine auf dem Weg zur Angleichung der Arbeitszeit im Osten nicht erreicht. Das Eckpunktepapier ist noch kein Tarifergebnis, formuliert aber belastbare Eckpunkte für die Verhandlungen, die im Januar beginnen sollen. Der sächsische Arbeitgeberverband VSME hatte kurzfristig einen Gesprächstermin im Dezember abgesagt. Der Dachverband der Metallarbeitgeber Gesamtmetall und große westdeutsche Arbeitgeberverbände hatten im Dezember ihr Veto gegen das Eckpunktepapier erklärt. Jetzt wollen die Arbeitgeber am 22. Januar über ihre Position entscheiden.

Unsere klare Aussage ist nach wie vor: Wir wollen eine Lösung auf der Ebene des Flächentarifvertrages. Dafür haben wir machbare Vorschläge erarbeitet. Wenn es in dieser wichtigen Frage der sozialen Einheit keine Flächenlösung gibt, dann werden wir das Thema Betrieb für Betrieb angehen. Wir halten an unserem Ziel unbeirrt fest. 29 Jahre nach der staatlichen Einheit Deutschlands gibt es kein Argument, in der Metall- und Elektroindustrie im Osten immer noch drei Stunden länger in der Woche zu arbeiten.

Mit unseren betrieblichen Aktionen im Januar verstärken wir den Druck: Die soziale Einheit Deutschlands verträgt keine unterschiedlichen Arbeits- und Lebensbedingungen in Ost und West!



Olivier Höbel, IG Metall Bezirksleiter Berlin-Brandenburg-Sachsen



Betriebsversammlung im Porsche-Werk Leipzig

## Jetzt brauchen wir Euch!

Wenn wir uns nicht bewegen, bewegt sich nichts! Jetzt braucht es Diskussion und Aktionen in den Betrieben. Macht mit bei einer betrieblichen Foto-Aktion für die 35. Mitmachen ist ganz einfach: Nutzt die Rückseite des Flugblattes, stellt Euch in Gruppen oder einzeln auf und macht ein Foto. Alle Informationen zur Foto-Aktion findet Ihr auf www.igmetall-bbs.de/35-Aktion. Dort bauen wir nach und nach eine Fotogalerie auf.

Viele Betriebsräte haben schon eine Betriebsräteerklärung zur Angleichung der Arbeitszeit Ost abgegeben. Jede weitere Erklärung macht unseren Willen stärker und sichtbarer. Auf www.igmetall-bbs.de/35-Aktion findet Ihr die Erklärung und eine Liste der Betriebsräte.

Die Entscheidung der Arbeitgeber werden wir am 23. Januar in der gemeinsamen Sitzung der Tarifkommissionen diskutieren.

